

**Sitzung vom 27. März 2019 / Geschäft Nr. 6**

**Bericht und Antrag**

**Sanierung Molkereistrasse; Abrechnung Verpflichtungskredite**

**1. Ausgangslage**

Mit einem koordinierten Sanierungsprojekt wurden in der Molkereistrasse die bestehende Wasserleitung ersetzt und die Abwasserleitungen instand gestellt. Anschliessend erfolgte der Ersatz des gesamten Strassenkörpers. Die Anpassungen an der Kreuzung Molkereistrasse/Lätternweg und die neue Vortrittsregelung zu Gunsten des Lätternwegs wurden gemäss Projekt umgesetzt. Mit dem Deckbelageinbau im Juli 2016 wurden die Arbeiten abgeschlossen.

Die vom Kanton Bern an die Einwohnergemeinde Zollikofen per 1. Januar 2006 abgetretene Molkereistrasse wurde anschliessend vom Nachführungsgeometer neu eingemessen und im Grundbuch als neue Strassenparzelle (2253) eingetragen.

Vorprojekt

Das Vorprojekt im Jahr 2014 wurde bei der Wasserversorgung über den Rahmenkredit und in den Bereichen Strasse und Abwasser über die Erfolgsrechnung finanziert. Für die Ingenieurleistungen wurden folgende finanzielle Mittel beansprucht:

Werke	Konto	Total gemäss Konto
Wasserversorgung	700.501.01 WV47	6'983.60
Strasse	620.318.02	7'685.85
Abwasserentsorgung	710.318.00	1'282.70
<b>Total Vorprojekt</b>		<b>15'952.15</b>

Ausführungsprojekt

Zur Finanzierung des Ausführungsprojekts "Sanierung Molkereistrasse" hat der GGR an seiner Sitzung vom 28. Januar 2015 Folgendes bewilligt:

- a) Den Verpflichtungskredit für das Teilprojekt Ersatz Wasserleitung von Fr. 343'000.00 zu Lasten der Investitionsrechnung Wasserversorgung (Konto 700.501.47/7101.5031.03).
- b) Den Verpflichtungskredit für das Teilprojekt Strassensanierung Molkereistrasse inkl. Einmündung Lätternweg von Fr. 376'600.00 zu Lasten der Investitionsrechnung (Konto 620.501.65/6150.5010.01)

Der Teilkredit TK 119 für die Sanierung der Abwasserleitungen in der Molkereistrasse von Fr. 35'000.00 zu Lasten des Rahmenkredits Abwasserentsorgung (Konto 710.501.03/7201.5032.01) wurde vom zuständigen Departementsvorsteher am 21. September 2015 bewilligt.

## 2. Rechtsgrundlagen

- Gemeindeverordnung vom 16. Dezember 1998 (BSG 170.111); Art. 109
- Gemeindeverfassung vom 30. November 2003 (SSGZ 101.1); Art. 54, Abs. 2, lit. b

## 3. Abrechnung Wasserversorgung

### Kreditgenehmigung

GGR Verpflichtungskredit vom 28. Januar 2015

Fr. 343'000.00

Arbeitsgattung	Kredit bzw. KV	Vergabe	Abrechnung	Differenz Abrechnung / Kredit
Beträge in Fr.	inkl. MWST	inkl. MWST	inkl. MWST	inkl. MWST
Tiefbauarbeiten	172'800.00	92'422.15	84'496.35	-88'303.65
Rohrlegearbeiten	95'040.00	85'420.75	73'199.80	-21'840.20
Geometerarbeiten	3'240.00	2'763.35	2'763.35	-476.65
Ingenieurarbeiten	27'000.00	21'352.40	23'370.35	-3'629.65
Unvorhergesehenes	44'920.00	1'832.65	1'832.65	-43'087.35
<b>Total inkl. MWST</b>	<b>343'000.00</b>	<b>203'791.30</b>	<b>185'662.50</b>	<b>-157'337.50</b>
abzüglich MWST			13'752.85	
<b>Total gemäss Konto</b>			<b>171'909.65</b>	

### 3.1 Begründung der Minder-/Mehrkosten

#### Tiefbauarbeiten

Minderkosten Fr. 88'303.65

Die Tiefbaukosten wurden vom beauftragten Ingenieurbüro allgemein zu hoch geschätzt. Durch das sehr preisgünstige Angebot ergibt sich die grosse Differenz zwischen Kredit und Vergabe.

Durch Synergien mit dem Gasleitungsbau im unteren Molkereistrassenabschnitt und der Bernstrasse konnten bei der Ausführung rund Fr. 7'925.80 gegenüber der Vergabe eingespart werden.

#### Rohrlegearbeiten

Minderkosten Fr. 21'840.20

Die Rohrlegearbeiten konnten ohne provisorische Hausanschlüsse realisiert werden.

#### Ingenieurarbeiten

Minderkosten Fr. 3'629.65

Der Kredit für das Ingenieurhonorar wurde zu hoch geschätzt. Der Ingenieurauftrag wurde mittels Kostendach vergeben und voll ausgeschöpft. Die Mehrkosten gegenüber der Vergabe entsprechen den Nebenkosten für Pläne und Kopien.

#### Unvorhergesehenes

Minderkosten Fr. 43'087.35

Der neue Wasseranschluss der Turnhalle konnte nur mittels einer Kernbohrung (Fr. 1'412.65) durch den bestehenden Schacht der alten Wasserzuleitung der Zivilschutzanlage realisiert werden. Fr. 420.00 wurden für Wasserproben aufgewendet. Ansonsten musste die Position Unvorhergesehenes nicht beansprucht werden.

#### 4. Abrechnung Strassenbau

##### Kreditgenehmigung

GGR Verpflichtungskredit vom 28. Januar 2015

Fr. 376'600.00

Arbeitsgattung	Kredit bzw. KV	Vergabe	Abrechnung	Differenz Abrechnung / Kredit
Beträge in Fr.	inkl. MWST	inkl. MWST	inkl. MWST	inkl. MWST
Vorbereitungsarbeiten	2'160.00	0.00	0.00	-2'160.00
Tiefbauarbeiten	282'960.00	179'466.40	243'792.20	-39'167.80
Instandsetzungsarbeiten	4'320.00	5'380.35	5'380.35	1'060.35
Geometerarbeiten	3'240.00	6'405.85	6'405.85	3'165.85
Handänderung	6'480.00	8'140.85	8'140.85	1'660.85
Ingenieurarbeiten	29'565.00	22'713.35	24'879.80	-4'685.20
Unvorhergesehenes	47'875.00	2'973.15	2'973.15	-44'901.85
<b>Total inkl. MWST</b>	<b>376'600.00</b>	<b>225'079.95</b>	<b>291'572.20</b>	<b>-85'027.80</b>
<b>Total gemäss Konto</b>			<b>291'572.20</b>	

#### 4.1 Begründung der Minder-/Mehrkosten

Vorbereitungsarbeiten *Minderkosten Fr. 2'160.00*  
Die Vorbereitungsarbeiten konnten mit dem Werkhof ausgeführt werden.

Tiefbauarbeiten *Minderkosten Fr. 39'167.80*  
Die Tiefbaukosten wurden vom beauftragten Ingenieurbüro allgemein zu hoch geschätzt. Durch das sehr preisgünstige Angebot ergibt sich die grosse Differenz zwischen Kredit und Vergabe.

Die Mehrkosten gegenüber der Vergabe haben mehrere Gründe. Die Arbeiten im Kreuzungsbereich mussten zum Teil in der Nacht ausgeführt werden. Der Randstein vom Trottoir Molke-reistrasse musste entgegen der Ausschreibung komplett ausgebaut und neu erstellt werden. Die Neugestaltung der Einmündung Lätternweg hat sich als schwieriger erwiesen und musste verkehrsbedingt (RBS Bus, Feuerwehr) unter vielen kleinen Etappen realisiert werden.

Instandsetzungsarbeiten *Mehrkosten Fr. 1'060.35*  
Bei den Markierungsarbeiten entstanden Mehrkosten durch den Nachtzuschlag für die Markierungsarbeiten an der Bernstrasse sowie der zusätzlichen Markierung auf dem Parkplatz der Liegenschaft Molkereistrasse 2.

Geometerarbeiten *Mehrkosten Fr. 3'165.85*  
Die Kosten für die Geometerarbeiten wurden zu tief angenommen.

Handänderung *Mehrkosten Fr. 1'660.85*  
Bei der Handänderung entstanden ebenfalls höhere Kosten infolge der aufwändigen Geometerarbeiten für die Grenzmutation.

Ingenieurarbeiten *Minderkosten Fr. 4'685.20*  
Der Kredit für das Ingenieurhonorar wurde zu hoch geschätzt. Der Ingenieurauftrag wurde mittels Kostendach vergeben und voll ausgeschöpft. Die Mehrkosten gegenüber der Vergabe entsprechen den Nebenkosten für Pläne und Kopien.

Unvorhergesehenes

Minderkosten Fr. 44'901.85

Bei der Liegenschaft Molkereistrasse 2 musste wegen dem Gas- und Wasserleitungsgraben ein Baum entfernt werden. Die Wiederherstellung erfolgte mit einem Gelände analog dem angrenzenden Kreisel. Ansonsten musste die Position Unvorhergesehenes nicht beansprucht werden.

**5. Abrechnung Abwasserentsorgung**

Die Auflistung des Teilkredits 119 wird vollständigshalber abgebildet. Die Abrechnung der Teilkredite erfolgt mit der Abrechnung des gesamten Rahmenkredits Abwasserentsorgung (Konto 710.501.03/7201.5032.01).

Kreditgenehmigung

Departementsvorsteher: Rahmenkredit TK 119 vom 21. September 2015 Fr. 35'000.00

<b>Arbeitsgattung</b>	<b>Kredit bzw. KV</b>	<b>Vergabe</b>	<b>Abrechnung</b>	<b>Differenz Abrechnung / Kredit</b>
Beträge in Fr.	inkl. MWST	inkl. MWST	inkl. MWST	inkl. MWST
Tiefbauarbeiten	23'760.00	25'408.95	8'271.95	-15'488.05
Geometerarbeiten	540.00	540.00	540.00	0.00
Ingenieurarbeiten	6'050.00	3'455.25	3'799.75	-2'250.25
Unvorhergesehenes	4'650.00	2'701.00	2'976.50	-1'673.50
<b>Total inkl. MWST</b>	<b>35'000.00</b>	<b>32'105.20</b>	<b>15'588.20</b>	<b>-19'411.80</b>
abzüglich MWST			1'154.75	
<b>Total gemäss Konto</b>			<b>14'433.45</b>	

**5.1 Begründung der Minder-/Mehrkosten**Tiefbauarbeiten

Minderkosten Fr. 15'488.05

Der effektive Aufwand für die Instandstellung der Kanalisation war deutlich geringer als vom Ingenieurbüro angenommen.

Ingenieurarbeiten

Minderkosten Fr. 2'250.25

Der Kredit für das Ingenieurhonorar wurde zu hoch geschätzt. Der Ingenieurauftrag wurde mittels Kostendach vergeben und voll ausgeschöpft. Die Mehrkosten gegenüber der Vergabe entsprechen den Nebenkosten für Pläne und Kopien.

Unvorhergesehenes

Minderkosten Fr. 1'673.50

Die Nachrüstung von drei Kanalisationsschächten mit Leitern kostete Fr. 2'976.50. Ansonsten musste die Position Unvorhergesehenes nicht beansprucht werden.

**6. Subventionen oder Beiträge Dritter**

Für die Wasserversorgung Zollikofen sind Wasserleitungsprojekte subventionsberechtigt bei welchen neue Hydranten hinzukommen oder alte bestehende (älter als 30 Jahre) ersetzt werden. Das vorliegende Projekt erfüllte diesen Anspruch. Dem Amt für Wasser und Abfall des Kantons Bern (AWA) wurde ein Gesuch für einen Hydranten mit einem Beitrag von Fr. 3'000.00 eingereicht. Die Auszahlung erfolgte am 24. November 2015 auf das Konto 700.461.01.

## 7. Stellungnahme der Finanzkommission

Die Finanzkommission hat die vorliegende Abrechnung geprüft und der Verpflichtungskreditabrechnung zugestimmt. Es wird beantragt, die Abrechnung zur Kenntnis zu nehmen.

## 8. Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, zu

### beschliessen:

1. Die Abrechnung für das Teilprojekt Ersatz Wasserleitung Molkereistrasse mit Kosten von Fr. 185'662.50 und einer Unterschreitung von Fr. 157'337.50 wird zur Kenntnis genommen (Konto 700.501.47/7101.5031.03).
2. Die Abrechnung für das Teilprojekt Strassensanierung Molkereistrasse mit Kosten von Fr. 291'572.20 und einer Unterschreitung von Fr. 85'027.80 wird zur Kenntnis genommen (Konto 620.501.65/6150.5010.01).

Zollikofen, 28. Januar 2019

GEMEINDERAT ZOLLIKOFEN

Daniel Bichsel  
Präsident

Stefan Sutter  
Sekretär

Autor:	Speicherdatum	Pfad, Datei:	Datum, Zeit / User	Version	Seite
Rieder Peter	08.03.2019	g:\00_daten\01_präsidentiales\001_zd\0090_ggr\0093_sitzungen\2019\20190327\molke reistrasse_abrechnung.ggr.docx	08.03.2019 15:43 / ks	1.10	5 von 5